

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter

Herausgeber: Akademia Olten

Band: 70 (2012)

Artikel: 50 Jahre Kinderkrippe Olten

Autor: Giori, Franco

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-659652>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

50 Jahre Kinderkrippe Olten

Franco Giori



Die Kinderkrippen Sonnhalde und Hagematt liegen beide in einer schönen, ruhigen Umgebung, unweit vom Wald und doch zentral. Die Krippen ermöglichen es Eltern, Familie und Arbeit miteinander zu kombinieren. Zugleich bieten sie eine bereichernde Ergänzung zum Familienleben und unterstützen Mütter und Väter in Erziehungsfragen. Auch Eltern, die nicht berufstätig sind, nutzen unser Angebot, um die Sozial- und Sprachkompetenz ihres Kindes zu fördern.

Das Kind mit seinen Bedürfnissen steht bei unserer Arbeit im Vordergrund. Eine liebevolle, professionelle Betreuung begleitet das Kind in seiner körperlichen, geistigen und emotionalen Entwicklung. Klare Strukturen und Regeln helfen, sich im sozialen Umfeld zurechtzufinden. Die Kinder profitieren von den Spiel- und Lernerfahrungen in der Gemeinschaft mit anderen Kindern aus verschiedenen Kulturen. Diese ersten sozialen Kontakte bilden

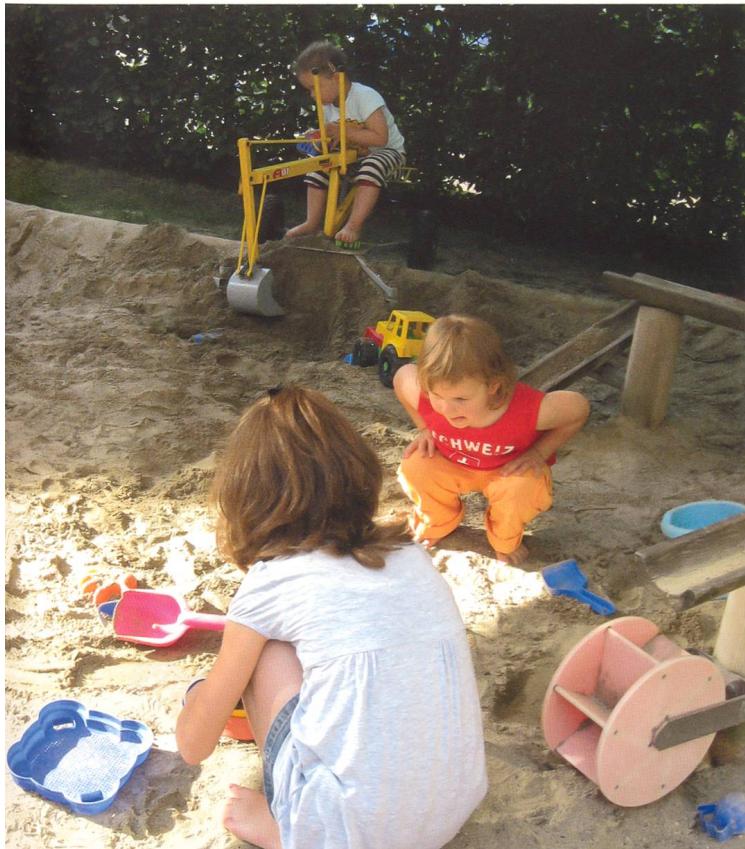
die Grundlage für das spätere Zusammenleben im Alltag und fördern Konfliktfähigkeit und Selbstständigkeit. Beschäftigungen im Kreativbereich, Animation zu Eigenaktivität, regelmässiger Kontakt mit der Natur, der Einbezug der Kinder im Haushalt, gesunde Ernährung sind weitere Bausteine, die zu einer optimalen Entwicklung beitragen.

1944 erhielt die Einwohnergemeinde Olten durch ein Legat ihres Bürgers Theodor Trog sen. eine Summe von Fr. 50 000.– überwiesen, welche zur Errichtung einer Kinderkrippe auf dem rechten Aareufer verwendet werden sollte. Mit den jährlichen Zinserträgen war dieses Legat bis 1961 auf Fr. 81 200.– angewachsen. Schon 1954 wurde die Notwendigkeit der Schaffung einer Krippe auf dem rechten Aareufer durch eine Interpellation im Gemeinderat unterstrichen. Zudem erhoben sich in der Öffentlichkeit Stimmen, die auf eine zweite Kinderkrippe mit Standort

rechtes Aareufer drängten. Da die bestehende Krippe Schürmatt die Nachfrage auch nicht mehr zu bewältigen vermochte, war die Zeit reif für eine Krippe auf der rechten Aareseite.

1961 fand auf Initiative des «Quartier-Verein rechtes Aareufer», im Hotel Emmental eine erste Orientierungsversammlung statt. Am 21. November 1961 wurde der Verein «Kinderkrippe Sonnhalde» gegründet. Für die Eröffnung der Krippe stimmte die Gemeindeversammlung vom 3. Oktober 1962 dem Kauf und Umbau der Liegenschaft Dolder an der Sonnhaldestrasse 44 in Olten zu. Am 1. Juli 1963 wurde die Kinderkrippe Sonnhalde eröffnet.

2002 wurde das Angebot mit einer zweiten Krippe an der Hagmattstrasse 27 erweitert. Das in unmittelbarer Nähe zum Stadtzentrum, zwischen Aare und Stadtpark liegende Haus mit einer grosszügigen Spielfläche und eigenem Spielplatz eignete sich ideal als neuer Standort. Das Haus wurde dem Verein «Kinderkrippe Sonnhalde» durch die Firma SIX SIS AG in Olten im Mietrecht überlassen. Am 17. September 2002 wurde die «Kinderkrippe Hagmatt» eröffnet. Die beiden Krippen Sonnhalde und Hagmatt betreuen heute pro Jahr 120 verschiedene Kinder, davon 53 Mädchen und 47 Knaben zwischen 14 Wochen und bis zum Schuleintritt. Von den betreuten Kindern sind 74% Schweizer und 26% aus den Herkunftsändern Deutschland, Bosnien, Türkei, Vietnam, Gambia, Indien, Serbien, Brasilien, Slowenien, USA, Holland, Kosovo und Mauritius. 67% der Kinder wohnen in Olten und 23% in den benachbarten Gemeinden Wangen b.O, Trimbach, Hauenstein, Gunzgen, Aarburg.



2011 feiert der Verein Kinderkrippe Sonnhalde mit 73 Mitgliedern sein 50. Jubiläum und gab sich anlässlich der 50. Generalversammlung vom 27. April 2011 einen neuen Auftritt und einen neuen Vereinsnamen: «Kinderkrippe Olten/Sonnhalde Hagmatt»

Präsident Franco Giori, Olten

Vorstand Doris Oetiker, Aktuarin und Elternvertreterin; Matthias Otto, Kassier; Max Husi, Delegierter Stadt Olten; Marietta Grossenbacher, Sachverständige; Peter Christ, Bauchef; Caroline Nüni, Etatführerin; Simone Riner, Personalverantwortliche und Elternvertreterin, alle Olten

Krippe Sonnhalde: Susan Pfeuti

Krippe Hagmatt: Barbara Müller-Wyss